



Eisenach, den 19. März 2023

Änderungsantrag zur Vorlage 1221-StR/2023 Neuausrichtung der städtischen Wirtschafts- und Tourismusförderung

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:
Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt:

1. Die Ausschreibung der neuen Geschäftsführung vor dem Hintergrund einer erweiterten EWT zeitnah unter Berücksichtigung des künftigen Aufgabenportfolios, welches Wirtschafts- & Tourismusförderung sowie Stadtmarketing umfasst, zu initiieren.
2. Die aktuelle personelle und organisatorische Struktur und die Aufgaben der EWT zu analysieren und dem Stadtrat zu berichten.
3. Nach erfolgter Nachbesetzung der Geschäftsführung einen überarbeiteten und finanziell hinterlegten Strukturvorschlag unter Einbeziehung des Tourismus zu erarbeiten und diesen erneut zum Beschluss vorzulegen.
4. Die notwendigen rechtlichen und organisatorischen Maßnahmen zur Umsetzung des Strukturvorschlags „Eisenach Wirtschaft und Tourismus GmbH“ vorzubereiten und dem Stadtrat zum Beschluss vorzulegen.
5. Mit Ausnahme der Geschäftsführung EWT keinerlei personelle Veränderungen an der derzeitigen Struktur vorzunehmen.

Begründung:

Gemäß der Beantwortung der Nachfragen aus dem HFA vom 14.03.23 wird für die Umsetzung des Strukturvorschlags ein „eher mittelfristiger Zeitraum“ erwartet. Für die finanziellen Folgen der Umstrukturierung kann auch vor dem Hintergrund dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Stadt Eisenach „keine seriöse Schätzung“ abgegeben werden. Alle hierfür notwendigen Maßnahmen sollen gemäß Aussage der Oberbürgermeisterin erst nach Einstellung einer neuen Geschäftsführung für die erweiterte EWT stattfinden. Vor diesem und auch vor dem Hintergrund der finanziellen Planbarkeit, dürfen keine Maßnahmen erfolgen, die nicht im Wirtschaftsplan erfasst sind. Dies betrifft insbesondere personelle Umstrukturierung bzw. Verschiebungen.

Die aktuelle Arbeit der Tourismusförderung wurde im Entstehungsprozess des vorliegenden Strukturvorschlags nicht betrachtet oder ausgewertet. Aus Sicht der Antragsteller muss dies aber zwingend vor strukturellen Entscheidungen erfolgen.

Jonny Kraft

Fraktionsvorsitzender